

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 11 (1893)
Heft: 216

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
---	--	---	--

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eldg. Gold- und Silberwarenkontrolle). — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Banque nationale de Belgique.

tär und Ortsvorstandsmitgliedern, deren Zahl sich nach dem Mitgliederbestande der Genossenschaft richtet. Im übrigen ist der Inhalt der alten Statuten den neuen einverleibt worden. Mit Amtsdauer bis 23. April 1895 sind gewählt: als Präsident, an Platz des Rud. Ramser in Oberdiesbach, Albert Lenz, Handelsmann, in Biglen; als Kassier, an Stelle des Hans Lehmann in Diesbach, Friedrich Berchtold, Wirt, in Biglen; als Sekretär, an Platz des Johann Baumann in Diesbach, Joh. Ulrich Siegenthaler, Notar, in Biglen; und als Ortsvorstandsmitglieder: Fritz Ellenberger in der Hämliismatt zu Arni; Friedr. Ellenberger, Wirt, in Grosshöchstetten; Hans Herrmann, Müller, in Schlosswyl; Gottfried Könitzer, Baumeister, in Worb; Fritz Steinmann, Landwirt, in Rychigen; Daniel Wüthrich, Landwirt, in Rubigen; Gottfried Guggisberg, Wirt, in Allmendingen; Fritz Gerber, Schmid, und Fritz Joss, Wirt, beide in Zäziwyl; Peter Stucki, Müller, in Niederheuggen; Hans Stucki, Wirt, bei der Kreuzstrasse; Rudolf Ramser, Pächter in Oberdiesbach und Peter Buri, Müller, in Kiesen. Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift mittelst Kollektivzeichnung.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Berichtigung.

Sparkassascheft Nr. 1024, laut I. Aufforderung (S. H. A. B. Nr. 191 vom 28. August 1893), lautet auf Marie Baumgartner (nicht Marie Bänziger).
Thal, 9. Oktober 1893.

(W. 85)

Die Bezirksgerichtskanzlei Unterrheinthal.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1893. 4. Oktober. Die Firma **O. Hermann** in Hottingen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1893, pag. 59) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal heute Zürich V, Kreuzbühlstrasse 1, z. Falkenau, woselbst auch der Inhaber wohnt.

4. Oktober. Inhaberin der Firma **Helene Wehrli** in Zürich III ist Helene Wehrli von Altstetten, in Zürich III. Mercerie und Ellenwaren. Kramerstrasse 8.

5. Oktober. Die Firma **Frau Loeffler-Graf** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 164 vom 29. Juli 1891, pag. 665) und damit die Prokura Heinrich Friedrich Loeffler ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. Oktober. Inhaberin der Firma **Frida Müller Modes** in Winterthur ist Frida Müller von Bichelsee (Thurgau), in Winterthur. Modes. Zum Markteck.

5. Oktober. Inhaber der Firma **C. Diener, Baumeister** in Zürich V ist Carl Diener von Zürich, in Zürich V. Baugeschäft. Freiestrasse 27.

5. Oktober. Karl Utermöhlen und Wilhelm Utermöhlen, beide von Heissum (Hannover), in Bülach, haben unter der Firma **Gebr. Utermöhlen** in Bülach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1893 ihren Anfang nahm. Vertretung und Lager für Henselschen Mineräldünger. Im Heimgarten.

5. Oktober. die Firma **Gebrüder Baumann** in Aussersihl (S. H. A. B. Nr. 214 vom 3. November 1891, pag. 867) begiebt sich in Liquidation, welche von den beiden Gesellschaftern Emil und Adolf Baumann unter der Firma **Gebrüder Baumann in Liq.** durchgeführt wird. Das Domizil der letztern, die Wohnung der Gesellschafter und das Geschäftslokal befinden sich nunmehr in Zürich III, Dammstrasse 14, Industriequartier.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Interlaken.

1893. 4. Oktober. Infolge Absterbens des Herrn Regierungsrath Ritschard, Präsident der **Volksbank Interlaken** (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1892, pag. 628), hat deren Verwaltungsrat gemäss Vorschrift des § 20, 4. Alinea der Statuten ergänzungsweise bis zur nächsten Generalversammlung folgende Wahlen getroffen: 1) Als Präsident des Verwaltungsrates: Friz Ræuber von Murten, Handelsmann in Interlaken. 2) An dessen Stelle als Vizepräsident: Dr. Fr. Michel, Fürsprecher, von Bönigen, in Interlaken. — Eine Stelle vakant.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

4. Oktober. Die **Viehversicherungsgesellschaft des Amtsbezirks Konolfingen**, Genossenschaft, mit Sitz am Wohnort ihres jeweiligen Präsidenten (S. H. A. B. Nr. 34 vom 9. März 1883, pag. 255), hat unterm 23. April 1893 neue Statuten angenommen, die im wesentlichen folgende Abänderungen der früheren enthalten: Die Aufnahme der Mitglieder erfolgt durch Aufnahmebeschluss der Versammlung; der Austritt durch freiwillige Erklärung, Ausschluss, Wegzug oder Tod des betreffenden Mitgliedes. Jeder Genossenschafter hat ein Eintrittsgeld von Fr. 2. — zu bezahlen. Die Versicherungsprämien betragen für Pferde 2½% und 3% und für Rindvieh 1½% und 4% der Versicherungssumme. Sie können durch Beschluss erhöht oder herabgesetzt werden. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und eine Kommission bestehend aus Präsident, Kassier, Sekre-

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmenthal).

5. Oktober. Die **Küsergesellschaft Reutigen** in Reutigen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 9. April 1885, pag. 268) hat in ihrer Versammlung vom 27. Mai 1893 ihre Verwaltungsorgane neu bestellt und auf eine Dauer von zwei Jahren ab 1. Mai 1893 gewählt: Als Präsident Jakob Krebs auf der Stadi, von und zu Reutigen, als Sekretär Adolf Kipfer von Lüzelfüh, Lehrer in Reutigen, und in die Verwaltungskommission Robert Kernen auf dem Moos, Arnold Büttschi auf der Mauer, beide von und zu Reutigen, und Samuel Betschen von Reichenbach, in Reutigen.

Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo

1893. 3. Oktober. Inhaber der Firma **Anton Hotz** in Cham ist Anton Hotz von Baar (Kt. Zug), in Cham. Die Firma erteilt Prokura an Gottlieb Kost von Hüenberg (Kt. Zug), in Cham. Natur des Geschäftes: Weinhandlung en gros. Geschäftslokal: In Cham.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1893. 5. Oktober. Die Firma **A. Maria Gnädinger** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 103 vom 21. Oktober 1885, pag. 666) ist erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau Bosshardt-Gnädinger** in Schaffhausen ist Anna Maria Bosshardt-Gnädinger von Seen (Zürich), in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Bazar. Geschäftslokal: Frohnwaagplatz, Haus «zum grossen Engel». Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma A. Maria Gnädinger.

5. Oktober. Die Firma **F. Obermayer** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 87 vom 30. Oktober 1884, pag. 744; und Nr. 88 vom 4. November 1884, pag. 755) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1893. 3. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Küsergesellschaft Zelg** in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 228 vom 25. Oktober 1892, pag. 918) hat in ihrer Hauptversammlung vom 4. Juni 1893 an Stelle ihres bisherigen Kassiers Johannes Hohl zu ihrem nunmehrigen Kassier gewählt J. Jakob Bänziger in Vorderbühl, Wolfhalden. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten Heinrich Lutz oder mit dem Aktuar Siegfried Lutz, beide in Wolfhalden, namens der Genossenschaft rechtsverbindlich zu zeichnen.

4. Oktober. Inhaber der Firma **Frau Buehli-Schütz** in Waldstatt ist Frau Berta Buehli-Schütz von Versam (Graubünden), wohnhaft in Waldstatt. Natur des Geschäftes: Pension und Gasthof. Geschäftslokal: Dorf Nr. 42 E und 42 F.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1893. 3. Oktober. Die Firma **C. Leder-Scheitlin** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 185 vom 12. September 1891, pag. 752) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

3. Oktober. Die Firma **F. Hasselbrink, Nachfolger von Altwegg-Weber** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 39 vom 22. April 1886, pag. 279) ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf die Firma «Hasselbrink u. Ehrat» über.

Friedrich Hasselbrink von Hannover, in St. Gallen und Alfred Ehrat von Wil, in St. Gallen haben unter der Firma **Hasselbrink u. Ehrat** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1893 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Hasselbrink, Nachfolger von Altwegg-Weber» übernimmt. Natur des Geschäftes: Sortiments-Buch- und Kunsthandlung, Verlagsbuchhandlung und Antiquariat. Geschäftslokal: Multergasse Nr. 45.

4. Oktober. Aus der Firma **Naef & Co** in Niederuzwil (S. H. A. B. Nr. 12 vom 3. Februar 1883, pag. 84; und Nr. 216 vom 6. Oktober 1892, pag. 868) ist der Kollektivgesellschaftler Rudolf Moser-Massini am 30. September 1893 ausgetreten. Die übrigen Gesellschafter, nämlich Hermann Naef-Sigg und Gottlieb Naef-Kraut werden das Geschäft unter Uebernahme von Aktiven und Passiven in bisheriger Weise weiterführen. Die Firma erteilt Prokura an Albert Hugentobler von Henau, in Niederuzwil.

4. Oktober. Die von der Firma **Johs. Sondereggers W^o** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 10. Oktober 1889, pag. 774) an Adolf Meyer erteilte Prokura ist infolge Austrittes aus dem Geschäft mit dem 30. September 1893 erloschen. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Sonderegger, Sohn, von und in St. Gallen.

4. Oktober. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft St. Gallenkappel** hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in St. Gallenkappel, eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, durch Ankauf eines Bullen und Kühen reinsten Abstammung der Brauviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stämmiere als ihrer Produkte, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehware den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen, mithin einen grösseren Gewinn ihrer züchterischen Thätigkeit zu erreichen als bisher. Die Statuten sind am 20. August 1893 festgestellt und von sämtlichen Genossenschäftlern unterzeichnet worden. Die Genossenschaft, deren Dauer eine unbestimmte ist, beginnt ihren Geschäftsbetrieb mit der Eintragung ins Handelsregister. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Einlösung mindestens eines Anteilscheines. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Gestalttag oder Ausschluss. Vorbehalten bleibt überdies Art. 685 O.-R. Die zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderlichen Kapitalien werden beschafft wie folgt: Durch die Einlösung von Anteilscheinen à Fr. 50. — durch die Genossenschäftler, durch die Gebühren, welche für die Einschreibung eines Viehstückes in das Zuchtregister zu entrichten sind; die Gebühr für ein Muttertier beträgt Fr. 1. — diejenige für ein Stück Jungvieh 50 cts.; durch die Sprunggelde; durch die den von der Genossenschaft erworbenen Tieren zufallenden Prämien; durch einen Teil der Prämiensumme, welche anlässlich der Beständeprämierung den Genossenschäftlern zuerkannt wird, und welcher Teil nicht weniger als die Hälfte der Gesamtprämiensumme sein darf; durch die Staats- und Bundesbeiträge, die der Genossenschaft als solcher zugehen; durch die Eintrittstaxe von Fr. 5—10, welche nach der Gründung Eintretende zu entrichten haben, und endlich soweit nötig durch Anleihen. Jeder Genossenschäftler hat innert Monatsfrist wenigstens ein Tier I. oder II. Klasse einschreiben zu lassen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Obligatorisches Publikationsorgan ist das «Zürcher Volksblatt». Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der Vorstand. Dieser besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier, der zugleich Vizepräsident ist, und dem Aktuar. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Balthasar Christian Hofstetter, von St. Gallenkappel, im Gwald; Kassier ist Alois Römer, von Amden, in Betzikon; und Aktuar ist Melchior Hüppi, Gemeinderatsschreiber, von St. Gallenkappel, im Rappengrund, St. Gallenkappel.

5. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Vereinigte Schweizer Bazars**, mit Hauptsitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 202 vom 19. September 1893, pag. 823), hat am 31. August 1893 in St. Gallen unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Für dieselbe bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Die Direktion vertritt die Gesellschaft nach aussen und es führt jedes Mitglied derselben die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift; es sind dies Georg Steiger von Flawil, in St. Gallen; und Ferdinand Zehnder von Ettenhausen (Thurgau), in Zürich I. Geschäftslokal: Speisergasse, Neubau, und Multergasse, zum Schiff.

5. Oktober. Die Firma **Adolf Bühler** in Uzwil (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. März 1883, pag. 265; Nr. 102 vom 5. November 1887, pag. 846; Nr. 2 vom 5. Januar 1889, pag. 8; und Nr. 101 vom 8. Juli 1890, pag. 535) erteilt Prokura an Adolf Bühler, Sohn, von Hombrechtikon, in Uzwil.

5. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Ersparnisanstalt Bütschwil** (S. H. A. B. Nr. 72 vom 12. Juni 1888, pag. 561; und Nr. 135 vom 8. August 1889, pag. 655) hat in der Generalversammlung vom 12. September 1893 eine Statutenrevision vorgenommen und dabei folgende Aenderungen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist auf den Betrag von achtzigtausend Franken erhöht worden, eingeteilt in 160 Aktien à Fr. 500. — Die Aktien lauten auf den Namen. Die rechtsverbindliche Unterschrift der Anstalt führen alle drei Mitglieder des Verwaltungsrates, sowie auch der Kassier und zwar je einzeln. Präsident ist Johann Bärlocher, Bezirksrichter; Kassier ist Emil Strässle; die übrigen Verwaltungsräte sind Robert Schönenberger, Gemeinderat und Joseph Rutz, Gemeindeammann; alle in Bütschwil.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1893. 5. Oktober. La société en nom collectif **Ph. Pichard & C^{ie}**, à Aigle (F. o. s. du c. du 12 juin 1883, n^o 86, page 688), fait savoir qu'à partir du 20 mars 1893, suivant convention notariée Gex, François fils d'Henri Greyloz, décédé à Gilly, soit son héritière, sa veuve, Hortense Greyloz née Joyet, ne fait plus partie de ladite société. L'actif et le passif ont été repris par les autres membres de la société.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut).

5. Oktober. Le chef de la maison **Auguste Neusel**, à Château-d'Oex (F. o. s. du c. du 25 mai 1883, n^o 76, page 609) fait inscrire qu'il renonce à son inscription au registre du commerce, ensuite de la nouvelle loi, n'ayant pas pour fr. 2000. — de marchandises en magasin, et ne faisant pas pour fr. 10,000. — d'affaires brutes par année.

Bureau de Cossonay.

5. Oktober. La société de fromagerie de Lussery (F. o. s. du c. du 16 juin 1883, n^o 89, page 713) a en date du 26 août 1893 adopté de nouveaux statuts qui contiennent entr'autres les dispositions suivantes: L'association est constituée sous la dénomination de **Société de la fromagerie de Lussery**, avec siège à Lussery, et durée illimitée, ayant pour but la fabrication du beurre et du fromage ou la vente du lait. Les membres de la société sont solidaires pour les dettes. De nouveaux membres peuvent toujours être reçus, soit comme effectifs soit comme temporaires, moyennant les réquisitions suivantes; membres effectifs: En faire la demande écrite, être admis par l'assemblée générale, payer une finance fixée par l'assemblée générale, qui ne peut être inférieure à fr. 30. — et habiter dans les communes de Lussery, Villars-Lussery, ou être forain d'une commune voisine. Membres temporaires: Même condition de domicile que pour les membres effectifs, toutefois pas au de là de 3 ans consécutifs, en faire la demande et être admis par l'assemblée générale payer une finance annuelle de 3 frs. Peuvent aussi être reçus membres temporaires, les personnes qui n'habitent pas la commune mais apportant leurs lait du 1^{er} juin au 1^{er} octobre, moyennant les mêmes conditions sauf la limite de 3 ans, et le paiement annuel réduit à fr. 1. 50. Le sociétaire effectif qui se retire de l'association en continuant à avoir le domicile fixé ci-dessus n'a droit à aucune part dans l'actif social. Celui qui quitte définitivement ledit domicile, ainsi que la masse du failli, auront droit aux 2/3

de leur finance d'entrée. Le sociétaire qui quitte temporairement son domicile ne peut pendant son absence ni aliéner ni céder son droit. Le sociétaire qui a un fermier peut céder à celui-ci la jouissance de son droit pendant la durée du bail. Les droits sont indivisibles, ils ne sont transmissibles, que par héritage ou par cession aux fils ou petits-fils, dans ce dernier cas par acte notarié. L'héritier et le cessionnaire sont soumis au ballottage prévu pour l'admission des membres; en cas de non-admission il leur est remboursé la finance fixée pour le failli ou celui qui quitte la commune. Les dépenses de l'association sont payées par une répartition à prorata du nombre de litres de lait apporté par les sociétaires. Toutes les contestations qui pourraient surgir seront tranchées par des arbitres. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale et le comité. La première se réunit obligatoirement deux fois par an avant le 1^{er} octobre et avant le 10 novembre et à l'extraordinaire sur la demande du comité et sur la demande écrite et motivée d'au moins le 10^{me} des membres. Sauf les cas d'urgence elle est convoquée 24 heures à l'avance. Les sociétaires seuls ont le droit d'y assister, toutefois celui qui serait empêché peut y être représenté par un membre de sa famille âgé d'au moins 18 ans. Les mineurs sont représentés par leurs tuteurs. L'assemblée ne peut délibérer que si la moitié au moins des membres est présente. Une majorité des 2/3 du nombre total des membres est exigée: 1^o Pour la vente du lait; 2^o L'admission des membres, héritiers et cessionnaires; 3^o modifier les statuts; 4^o prononcer l'exclusion d'un membre ou la suspension de l'exercice de ses droits; 5^o la dissolution de la société. L'association est représentée vis-à-vis des tiers par un comité de 5 membres. Le président et le secrétaire signent au nom du comité et représentent valablement la société. L'assemblée générale et le comité peuvent prononcer des amendes dans les limites fixées par les statuts. En cas de dissolution, l'actif et le passif sera réparti par égales portions entre les sociétaires. Le comité actuel nommé à l'assemblée générale du 29 septembre 1893 est composé comme suit: Benjamin Desponds, président; Jean Desponds, vice-président; Alexandre Desponds, secrétaire; Charles Perretten et François Guerry, autres membres; tous à Lussery.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1893. 4. Oktober. La procuration qui avait été conférée à Louis Favre, par la maison **Aug. Favre**, fabrique de pâtes alimentaires, à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 9 juin 1888, n^o 71, page 555), est radiée par le fait du décès du titulaire de cette procuration, survenu le 28 octobre 1890. Par contre, la maison a donné, dès le 15 septembre 1893, procuration à William Gétaz de la Tour-de-Peîlz (Vaud), domicilié à Genève.

4. Oktober. La société en nom collectif **Duret & Henneberg**, à Genève (F. o. s. du c. du 26 juin 1883, n^o 96, page 772), est déclarée dissoute dès le 1^{er} mai 1893.

Les suivants: Paul-Raoul Henneberg, ancien associé, de Genève, domicilié au Grand-Bureau (Carouge), et Adolphe-Elisée Henneberg de Genève, domicilié à St-Georges (Lancy), tous deux fils de Benjamin Henneberg, ont constitué à Genève sous la raison sociale **Henneberg frères**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1893 et qui a repris l'actif et le passif de la maison Duret & Henneberg. Genre d'affaires: Chemiserie, bonneterie, nouveautés et articles de lingerie pour hommes. Locaux: 24, Rue des Allemands, 1^{er} Cité.

4. Oktober. Le chef de la maison **P. Duret**, à Genève, commencée le 1^{er} août 1893, est Pierre-Louis Duret de Genève, y domicilié (ancien associé de la maison Duret & Henneberg). Genre d'affaires: Chemiserie, bonneterie, nouveautés, lingerie pour hommes. Locaux provisoires: 6, Boulevard du Théâtre.

4. Oktober. La société en nom collectif **Wallach & Co**, à Genève, éditeurs du «Vade-Mecum du Léman» et autres publications (F. o. s. du c. du 24 juin 1893, n^o 147, page 601), est déclarée dissoute à dater du 25 septembre 1893. L'associé Alexandre Gavard étant resté seul chargé de l'actif et passif de la société, cette dernière est radiée.

5. Oktober. Les suivants: Pierre Mastella et Alexandre Ferrari, tous deux de Inorio-Inferiore (Piémont), et domiciliés aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale **Mastella & Ferrari**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1893, et a pour objet toutes entreprises de maçonnerie et vidanges hydrauliques. Locaux: 20, Quai des Eaux-Vives.

5. Oktober. La société en nom collectif **Beck & Demole**, négociants en mercerie et broderies, à Genève, actuellement en liquidation (F. o. s. du c. du 12 avril 1892, n^o 90, page 357), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

5. Oktober. Suivant avis de la direction de la société en commandite par actions **Jules Chagot & Co, Compagnie des Mines de Houilles de Blanzay**, ayant son siège à Paris, un siège d'exploitation à Montceau-les-Mines (Saône-et-Loire), et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 27 janvier 1887, n^o 8, page 57; et du 27 mai 1891, n^o 121, page 494), les modifications suivantes sont survenues dans sa direction: Vu le décès de François-Léonce Chagot, gérant de la société, survenu le 18 août 1893, et en vertu de l'article 4 des nouveaux statuts de la société, François-Jean Lionel de Gourmay, domicilié à St-Vallier (Saône-et-Loire), jusqu'ici co-gérant, a été investi des fonctions de seul gérant de la société. Le nouveau gérant a renouvelé, dès son entrée en fonctions, la procuration conférée par l'ancien, à Charles-Henri-Florian-Alfred de Boisset-Glassac, domicilié à Montceau-les-Mines.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkul. Circul. non couv.	Verf. Baarvorrath Encaisse dispon.
1892.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	149,566	88,983	69,633	23,595
Maximum	168,531	92,297	77,832	26,986
Minimum	141,144	86,426	51,415	18,499
1893.				
I.-III. Quartal - trimestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	150,866	88,954	61,912	22,917
Maxima	161,592	95,349	76,004	29,440
Minima	142,905	85,154	49,360	17,673
IV. Quartal - IV^e trimestre.				
7. Oktober - 7 octobre	161,351	86,347	75,034	18,391

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 7. Oktober 1893.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 7 octobre 1893.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses		Uebrigere Kassenbestände Autres valeurs en caisse		Total		
		Emission	Cirkulation	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	10,000,000	9,966,350	3,986,540	2,323,541	20	277,350	34,434	27	6,626,865	47		
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,880,000	1,827,750	731,100	232,526	30	28,950	15,934	20	1,008,510	50		
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	14,170,900	5,663,360	1,544,032	20	1,831,550	25,176	57	9,069,118	77		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,977,550	791,020	62,619	—	30,050	204,022	02	1,087,711	02		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	12,700,000	12,627,550	5,051,020	843,114	10	755,750	8,065	07	6,657,949	17		
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	692,950	277,180	42,650	—	31,100	9,040	77	359,970	77		
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,493,550	597,420	164,273	51	90,750	39,653	16	892,096	67		
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,923,050	1,569,220	357,416	21	360,950	166,173	21	2,453,759	42		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	968,300	387,320	39,052	59	171,900	42,062	66	640,335	25		
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,999,550	799,320	239,631	30	18,600	63,746	43	1,121,847	73		
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	993,450	399,380	247,093	30	165,100	33,883	67	845,456	97		
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,959,250	1,583,700	552,694	65	198,250	5,059	89	2,339,704	54		
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,900,000	2,883,050	1,153,220	461,200	—	281,650	21,879	57	1,917,949	57		
14	Banque du Commerce, Genève	22,500,000	21,319,950	8,527,980	694,131	60	103,950	91,766	80	9,417,828	40		
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,987,200	1,194,880	189,132	29	44,000	7,561	63	1,435,573	92		
16	Bank in Zürich, Zürich	1,440,000	1,436,850	574,740	276,744	96	195,200	8,170	41	1,054,855	37		
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	18,771,500	7,503,600	2,461,350	—	526,900	104,631	43	10,601,531	43		
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,897,900	1,559,160	487,392	70	111,550	78,026	51	2,186,129	26		
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,487,650	1,795,060	237,165	30	181,250	60,745	55	2,274,220	85		
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,800,000	21,968,500	8,787,400	4,261,005	95	1,301,430	352,350	98	14,702,206	93		
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,456,000	994,400	211,913	49	29,200	29,229	27	1,265,242	76		
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	973,200	389,280	131,370	—	68,850	16,779	15	596,779	15		
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,351,550	3,740,620	599,273	48	97,000	114,692	76	4,551,536	24		
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	991,400	396,560	34,650	—	11,250	4,765	19	447,255	19		
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	989,500	393,920	79,975	—	13,600	4,054	71	493,549	71		
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	6,000,000	5,958,700	2,333,480	69,113	83	265,200	14,025	61	2,731,819	44		
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	3,700,000	3,444,000	1,377,600	158,160	05	446,650	230,272	26	2,212,682	31		
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,450,000	1,428,450	571,380	171,710	06	227,100	20,975	74	991,165	80		
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,483,200	593,250	315,940	—	70,250	13,587	55	993,057	55		
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,990,500	1,596,200	460,911	08	333,100	26,605	06	2,466,816	14		
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	996,350	398,540	34,330	—	8,500	551	89	441,921	89		
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,000,000	1,994,950	797,950	156,010	80	49,900	1,853	18	1,005,743	98		
37	Credito Ticinese, Locarno	1,500,000	1,493,950	597,580	87,295	—	55,500	63,017	09	803,392	09		
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,000,000	1,949,000	779,600	166,325	—	33,900	9,418	33	994,243	33		
39	Zuger Kantonalbank, Zug	—	—	—	52,125	—	35,800	6,974	95	94,899	95		
Stand am 30. September 1893		177,070,200	169,888,850	67,955,540	18,391,450	—	8,507,550	1,929,238	04	96,783,778	04		
Etat au 30 septembre		176,340,600	169,788,150	67,915,260	17,672,755	—	8,196,400	3,071,847	95	96,566,262	95		
		+ 730,200	+ 100,700	+ 40,280	+ 718,695	—	+ 311,150	—	1,142,609	91	—	72,484	91

† Wovon in Abrechnungen von	Fr. 1000	Fr. 11,806,000	Angewiesene Cirkulation	Fr. 169,888,850. —	Noten in Händen Dritter	Fr. 161,331,300. —	Gold - Or	Fr. 70,831,160. —
den 50	100	95,471,800	Noten in Kassa der Banken	8,507,550. —	Gesetzliche Barschaft	86,346,990. —	Gesetzliche Barschaft	86,346,990. —
couparés de	50	41,460,050	Billets chez les banques	—	Expèces légales en caisse	—	Kasse metalleue	—
		Fr. 169,888,850	Noten in Händen Dritter	Fr. 161,331,300. —	Ungedeckte Cirkulation	Fr. 75,034,310. —		
			Billets en mains de tiers	—	Cirkulation non couverts	—		
Stand am 30. September 1893			Fr. 161,591,750. —		Fr. 76,003,735. —			Fr. 85,583,015. —
Etat au 30 septembre								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 7. Oktober 1893. — Du 7 octobre 1893. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.				Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Anland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances surnantissament	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations d'états et leurs coupons
5	Bank in St. Gallen	12,700,000	755,750	—	6,778,116. 96	201,432. 97	3,092,284. 90	—	10,827,584. 83
14	Banque du Commerce à Genève	22,500,000	105,950	39,785. 50	12,513,927. 35	—	3,665,000. —	—	16,324,662. 85
17	Bank in Basel	20,000,000	526,900	—	10,322,202. 78	1,160,336. 93	7,605,630. —	—	19,615,069. 71
19	Banque de Genève	5,000,000	181,250	—	9,300,333. 55	56,387. 70	1,002,171. 05	497,610. —	11,087,802. 30
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,700,000	446,650	—	5,991,893. 89	18,166. 45	478,170. —	—	6,934,880. 34
Stand am 30. September 1893		63,900,000	2,014,500	39,785. 50	44,908,524. 53	1,436,324. 05	15,843,255. 95	497,610. —	64,740,000. 03
Etat au 30 septembre		63,000,000	2,613,150	65,980. 80	43,783,401. 64	1,333,962. 98	15,134,127. 75	497,610. —	63,433,233. 17
		+ 900,000	— 598,650	— 26,195. 30	+ 1,125,122. 89	+ 97,361. 07	+ 709,128. 20	—	+ 1,306,766. 86

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif			Total
						Noten-Cirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	
5	Bank in St. Gallen	5,894,134. 10	10,827,584. 83	2,039,110. 22	18,760,829. 15	12,627,550	1,121,134. 71	21,000. —	13,769,684. 71
14	Banque du Commerce à Genève	9,222,111. 60	16,324,662. 85	956,169. 60	26,502,944. 05	21,319,950	1,862,292. 85	—	23,182,242. 85
17	Bank in Basel	9,969,950. —	19,615,069. 71	1,109,667. 95	30,694,687. 66	18,771,500	4,770,188. 21	—	23,541,688. 21
19	Banque de Genève	2,032,225. 30	11,087,802. 30	—	13,070,027. 60	4,457,650	150,459. 65	—	4,638,109. 65
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,535,760. 05	6,934,880. 34	24,951. 12	8,495,591. 51	3,444,000	577,429. 14	—	4,021,429. 14
Stand am 30. September 1893		28,654,181. 05	64,740,000. 03	4,129,398. 89	97,524,079. 97	60,650,650	8,481,504. 56	21,000. —	69,153,154. 56
Etat au 30 septembre		27,489,128. 90	63,433,233. 17	7,288,432. 60	98,210,794. 67	59,891,100	10,604,450. 25	21,000. —	70,516,550. 25
		+ 1,165,052. 15	+ 1,306,766. 86	— 3,158,533. 71	— 686,714. 70	+ 759,550	— 2,122,945. 69	—	— 1,363,395. 69

† Ohne Fr. 3,313. 26 Scheidemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 3,313. 26 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 7. Oktober 1893. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken: 4 %, gültig seit 1. August 1893.
 7 octobre 1893. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 4 %, valable depuis le 1^{er} août 1893.

Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant le 3^{me} trimestre de chacune des années 1892 et 1893.

Bureaux	Boîtes de montres poinçonnées						Boîtes payant double taxe, et boîtes refusées au poinçonnement		Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés				Essais de lingots d'or et d'argent					
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		Total des boîtes				1892	1893	1892		1893		1892		1893	
	1892	1893	1892	1893	1892	%	1893	%	Pièces	Pièces	Pièces	%	Pièces	%	Nombre	%	Nombre	%
1. Bienne	2,635	3,520	94,230	83,270	96,565	17,9	86,790	15,2	317	66	1,759	20,0	1,259	18,5	536	15,2	466	12,8
2. Chaux-de-Fonds	70,405	85,653	8,211	9,493	78,616	14,6	95,146	16,7	282	390	185	2,1	223	3,2	1,955	55,3	2,011	55,4
3. Fleurier	1,675	1,847	23,661	19,628	25,336	4,7	21,475	3,8	174	71	—	—	—	—	158	4,4	162	4,5
4. Genève	5,804	4,344	13,539	8,800	18,843	3,5	13,144	2,3	2	28	1,746	19,8	1,354	19,8	35	1,0	40	1,1
5. Granges (Soleure)	—	286	46,828	54,184	47,060	8,7	54,470	9,5	36	121	—	—	—	—	161	4,5	146	4,0
6. Locle	17,735	17,534	9,564	9,667	27,299	5,0	27,201	4,8	42	100	—	—	19	0,3	170	4,8	166	4,6
7. Neuchâtel	—	—	2,462	2,327	2,462	0,5	2,327	0,4	—	36	63	0,7	—	—	45	1,3	31	0,8
8. Noirmont	3,232	3,406	22,213	26,487	25,445	4,7	29,893	5,2	48	330	—	—	—	—	66	1,9	80	2,2
9. Porrentruy	—	2,232	56,080	74,151	56,080	10,4	76,383	13,4	—	186	—	—	—	—	106	3,0	157	4,3
10. St-Imier	456	6	45,237	40,345	45,693	8,5	40,351	7,0	88	169	—	—	1	0,0	139	3,9	151	4,2
11. Schaffhouse	333	326	13,821	14,436	13,654	2,5	14,762	2,6	42	—	5,050	57,4	3,973	58,2	40	1,1	59	1,6
12. Tramelan	4,370	6,371	98,848	102,519	102,718	19,0	109,190	19,1	262	489	—	—	—	—	128	3,6	164	4,5
Total	106,377	125,525	433,694	445,607	540,071	100	571,132	100	1,295	1,986	8,803	100	6,529	100	3,539	100	3,633	100
Plus 1893	—	19,148	—	11,913	—	—	31,061	—	—	693	—	—	1,974	22,4	—	—	94	2,7
Moins 1893	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Berne, le 10 octobre 1893.

Département fédéral des affaires étrangères,
Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis

Berichtigung.

In der in Nummer 214 unseres Blattes vom 6. d. M. publizierten Uebersicht der schweizerischen Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten in den Monaten September und Januar bis September der Jahre 1892 und 1893 sind infolge eines Missverständnisses für den Export aus dem Konsularbezirk Genf im September und in den drei ersten Quartalen d. J. leider nicht die richtigen Ziffern ausgesetzt worden. Es sind dieselben durch folgende Zahlen zu ersetzen, denen wir zum Zwecke der Vergleichung noch einmal die Ausfuhrwerte der entsprechenden Zeiträume des Vorjahres gegenüberstellen:

Rectification.

En suite d'un malentendu, les chiffres du district consulaire de Genève que donne le tableau de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis publié dans notre numéro 214 du 6 de ce mois, sont malheureusement inexacts en ce qui concerne le mois de septembre et les trois premiers trimestres de cette année. Ces chiffres doivent être remplacés par les suivants en regard desquels nous indiquons encore une fois, pour comparaison, l'exportation de l'année dernière pendant les mêmes périodes:

Konsularbezirk Genf. — District consulaire de Genève.
(Inkl. Agentur Vevey.) — (Y compris l'agence de Vevey.)

	1893		1892	
	September	Septembre	Januar-Sept.	Janvier-Sept.
Horlogerie et fournitures	117,358	159,860	1,261,071	1,561,517
Boîtes à musique	109,328	132,522	658,541	775,151
Produits de lait (Milchprodukte)	22,751	114,594	361,953	496,334
Cuir (Leder)	—	39,514	214,268	311,527
Divers (Verschiedenes)	—	31,376	305,084	259,321
Genf	250,843	464,156	2,800,947	3,424,850
Bern	401,403	539,510	3,653,313	3,240,700
Horgen	355,321	732,357	6,071,076	5,173,373
Basel	781,433	1,623,280	13,461,546	11,991,757
Zürich	1,159,971	1,282,268	13,365,159	10,902,148
St. Gallen	1,805,652	2,466,112	21,963,153	18,752,176
Total	4,784,623	7,107,683	61,315,194	53,485,004

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	28 septembre.	5 octobre.	28 septembre.	5 octobre.
Encaisse métallique	98,891,246	102,100,390	Circulat. de billets	399,205,640
Portefeuille	330,054,173	335,441,310	Comptes courants	57,609,193
				65,061,948

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

ECOLE CANTONALE D'AGRICULTURE
COURS AGRICOLES
à Lausanne.

Semestre d'hiver 1893-1894.

Les cours commenceront le jeudi, 2 novembre prochain, et se termineront le 17 mars 1894; ils sont publics et gratuits; les étrangers y sont admis au même titre que les ressortissants du canton.

Les jeunes gens qui désirent être reçus en qualité d'élèves ou d'auditeurs devront être au moins âgés de 16 ans dans l'année et produire, lors de l'inscription, les pièces suivantes:

- a. leur acte de naissance;
- b. un certificat de vaccination;
- c. leur carnet scolaire ou un témoignage d'études.

Les inscriptions seront reçues au bureau du directeur au Champ-de-l'Air, jusq'au 28 octobre.

Le programme détaillé des cours et les conditions d'études seront adressés à toute personne qui en fera la demande franco à la direction. (O 1362L)

Lausanne, 25 septembre 1893.

Le chef du département:

(534)

E. RUFFY.

Basler Cementfabrik Dittingen.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 23. Oktober 1893, nachmittags 4 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft in Dittingen.

Traktanden:

- 1) Konstatierung, dass das um Fr. 100,000 erhöhte Aktienkapital vollständig einbezahlt ist.
- 2) Unvorhergesehenes.

Die Zutritts- und Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 23. Oktober im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Dittingen, den 6. Oktober 1893.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Kaltenmeyer.

(547)

Gerberei Brombach.

Ordentliche Generalversammlung.

Die Aktionäre der Gerberei Brombach werden hiermit zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung auf

Dienstag, den 24. Oktober 1893, nachmittags 5 Uhr,

in den Rosshof (Nadelberg 20) Basel

ergebenst eingeladen.

Basel, { den 5. Oktober 1893.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Vicens von Salis-Kern.

(546)

Drahtseilbahn St. Gallen-Mühleck.

Die Tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit eingeladen, auf ihre Aktien die

IV. (letzte) Einzahlung von 25% = Fr. 50 pro Aktie
zu leisten.

Die Einzahlung hat bis spätestens 25. Oktober 1893 bei der Schweizerischen Unionbank in St. Gallen zu geschehen.

Bei diesem Anlass werden die gegenwärtigen Interimscheine gegen die definitiven Aktien umgetauscht. (H 2488 G)

St. Gallen, den 1. Oktober 1893.

(545)

Der Verwaltungsrat.

L. ZELLWEGER, Zürich III.

Webergasse 6, Ecke Zwierstrasse

An- und Verkauf aller Gegenstände. — Partiewaren und ganze Lager. — Leihscheine und courante Wertpapiere. — Lieferung von neuen Möbeln. (544)

Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken
Taux d'escompte officiel de Banques d'émission suisses **4 1/2 %**